

1601 Nov. 10

Gräfll. Westerholtsches Archiv, Westerholt

2387

Johann von Westerholt zu Ulenbroch
verkauft an Frau Elseben Modersohn,
Wittib des † Dietrich Sickmann bei-
der rechten Lic. und gewesener Syn-
dikus des Domkapitels zu Münster,
60 Rtl. Jahrrente für 1000 Rtl. Er
setzt alle seine Güter zum Pfand u.
eine Verschreibung über 4000 Rtl.,
die er 1587 Febr. 2., als er noch
Domherr zu Münster war, für 240 Rtl.
Rension bei der Landschaft des
Stifts Münster unter Versiegelung
des Statthalters Hermann von Vehlen
zu Vehlen, Probst im Bistum und De-
vergen, belegt hat unter Verpfän-
dung; es wurden dafür verpfändet
die Wassermühlen zu Warendorf,
Relgt u. Rheine, ferner Teget-
hove, Hobbelt, Steinhorst im Amte
Wolbeck, Kspl. Ascheberg.

1601 Nov. 10., rgt.

Siegel des Verkäufers an.

gegen 1601